



## 23. Spieltag Landesliga



**gegen**



### In dieser Ausgabe:

|                                               |      |
|-----------------------------------------------|------|
| Natz aktuell:.....                            | S.2  |
| Zum heutigen Spiel: News und Gegner.....      | S.3  |
| Zum letzten Spieltag.....                     | S.7  |
| Landesliga: Tabelle und Torschützenliste..... | S.8  |
| Jugendfußball aktuell .....                   | S.8  |
| Sportblattl-Interview.....                    | S.13 |

### Der 25. Spieltag im Überblick:

|                   |              |
|-------------------|--------------|
| Plose             | - Freienfeld |
| Vahrn             | - Lana       |
| SSV Bruneck       | - Moos       |
| SC Passeier       | - Neumarkt   |
| Salurn            | - Partschins |
| Voran Leifers     | - Schlern    |
| Natz              | - St. Pauls  |
| Latzfons Verdings | - Stegen     |

# Natz aktuell

Es hätte der der bitter notwendige Befreiungsschlag werden sollen, der Auftakt zu einem fulminanten Schlussspurt in der Meisterschaft, durch welchen die Mannschaft vielleicht doch noch das angestrebte Ziel des Klassenerhalts erreicht hätte. Nach



dem befreienden und so hart erkämpften Sieg im Heimspiel gegen Freienfeld fuhr unsere Mannschaft mit Zuversicht nach Seis und wollte dort um jeden Preis den nächsten Dreier einfahren.

Doch die guten Vorsätze konnten leider nicht umgesetzt werden: Stattdessen setzte es am Ostersonntag gegen Schlarn eine 4:0 Klatsche und die Hoffnung auf ein Happy End nach dieser so schwierigen Saison schwindet allmählich. Es schaut düster aus am Natzner Fußballhimmel. Mittlerweile kann nur mehr ein kleines Fußballwunder den bitteren Gang in die 1. Amateurliga verhindern. Für unseren Verein – vor allem auch aufgrund seiner Tradition, seiner Geschichte und seiner Bedeutung für ein ganzes Dorf – wäre dies eine herbe Enttäuschung. 18 Spielzeiten hat der ASV Natz in der Landesliga absolviert – die mit Abstand meisten aller Südtiroler Sportvereine. Am Ende der Saison werden wir vor dem heutigen Gegner St. Pauls die „Ewige Landesliga Tabelle“ anführen. Darauf kann und darf man als kleiner Dorfverein stolz sein, auch wenn dies in der aktuellen Situation für alle Beteiligten nur ein schwacher Trost ist.

Dies wird für die Mannschaft auch die Devise für die verbleibenden Spiele sein: den Verein und somit das, was er im Südtiroler Amateurfußball seit Jahrzehnten darstellt, mit Stolz zu repräsentieren und sich bis zum Schluss so teuer wie möglich zu verkaufen.

Die heutige Partie gegen den souveränen Spitzenreiter St. Pauls bietet dafür eine tolle Gelegenheit zu beweisen, dass unser Team nach wie vor Landesligaformat besitzt.

Wir wünschen gute Unterhaltung.

Auf geht`s, ASV Natz!

## Zum heutigen Gegner:

Beste Abwehr der Liga, zweitbesten Angriff: das Team von Trainer Stefan Gasser funktioniert als spiel- und laufstarke Mannschaft wie kein anderes in der Liga und ist zudem von vorne bis hinten mit erstklassigen Einzelspielern besetzt. 58 Punkte aus 24 Spielen: die Bilanz von St. Pauls ist beeindruckend. Als Topfavorit in die Meisterschaft gestartet, konnte der AFC St. Pauls seiner Favoritenrolle bisher mehr als nur gerecht werden und führt die Tabelle sechs Runden vor Schluss souverän mit 9 Punkten Vorsprung auf Verfolger Partschins an.



Mit Tarantino hat die Mannschaft aus dem Überetsch einen erfahrenen Schlussmann zwischen den Pfosten, vor ihm hält mit Fabian Mayr ein ehemaliger FC-Südtirol Profi die Hintermannschaft äußerst erfolgreich zusammen: lediglich 15 Gegentore mussten die Eppaner bisher einstecken. Im Mittelfeld zieht mit **Lukas Obkircher** ein ehemaliger Nachwuchskicker des einzigen Profi-Clubs des Landes die Fäden, der vor drei Jahren wohl nur auf Grund seiner eher schwächlichen Statur den Sprung in den Profi-Kader des FC-Südtirol nicht geschafft hat.

Das Prunkstück der Paulser stellt jedoch der Angriff dar: starke 11 Treffer erzielte Thomas Debelyak in der heurigen Saison und Ausnahmestürmer **Jonas Clementi** führt die Torschützenliste der Landesliga mit sensationellen 24 Toren aus 22 Spielen an.



Im Hinspiel feierten die Gäste einen souveränen 3:0 Heimsieg, an ihren letzten Besuch auf dem Natzner Hochplateau dürften sich die Paulsner allerdings nicht allzu gerne zurück erinnern: im Herbst 2015 kam St. Pauls ebenfalls als souveräner Spitzenreiter nach Natz, musste sich unserer Elf jedoch noch Toren von Dominik Gasser und Maximilian Hofer mit 2:0 geschlagen geben.



# Natz – St. Pauls: die Historie

Aus Sepp´s Archiv



Wie in jedem Jahr stellt unser „Mann für alles“ Sepp auch heuer wieder der Sportblattl-Redaktion sein Archiv zur Verfügung. Wir bedanken uns recht herzlich für die große Hilfestellung!

## 1. Amateurliga 1982/83

Natz – St. Pauls 0:1  
St. Pauls – Natz 1:0

## Landesliga 1992/93

Natz – St. Pauls 0:1  
St. Pauls – Natz 0:0

## Landesliga 1993/94

Natz – St. Pauls 0:2  
St. Pauls – Natz 2:1

## Landesliga 1995/96

Natz – St. Pauls 0:0  
St. Pauls – Natz 0:0

## Landesliga 1996/97

Natz – St. Pauls 3:3  
St. Pauls – Natz 0:2

## Landesliga 1997/98

Natz – St. Pauls 1:0  
St. Pauls – Natz 3:0

## Landesliga 1998/99

Natz – St. Pauls 0:0  
St. Pauls – Natz 0:1

## Oberliga 2001/02

Natz – St. Pauls 2:5  
St. Pauls – Natz 0:1

## Oberliga 2002/03

Natz – St. Pauls 3:1  
St. Pauls – Natz 0:2

## Oberliga 2003/04

Natz – St. Pauls 0:1  
St. Pauls – Natz 0:0

## Oberliga 2004/05

Natz – St. Pauls 1:2  
St. Pauls – Natz 2:1

## Oberliga 2006/07

Natz – St. Pauls 4:2  
St. Pauls – Natz 0:1

Oberliga 2001/02

Natz – St. Pauls 2:5

St. Pauls – Natz 0:1

Landesliga 2011/12

Natz – St. Pauls 1:3

St. Pauls – Natz 1:0

Landesliga 2012/13

Natz – St. Pauls 2:3

St. Pauls – Natz 2:1

Landesliga 2013/14

Natz – St. Pauls 1:5

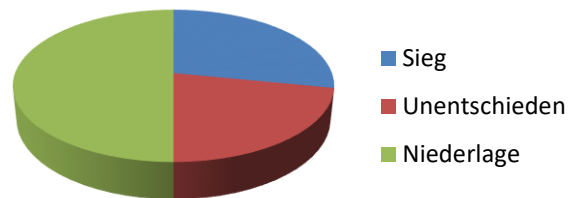
St. Pauls – Natz 3:0

Landesliga 2015/16

Natz – St. Pauls 2:0

St. Pauls – Natz 0:3

### Statistik



## Natz – St. Pauls: Oberliga 2006/07

Spielbericht aus der Natzner Sportzeitung aus der Saison 2006/07:

### Zum letzten Spiel

**St. Pauls – Natz 0 : 1**

**Tor : Messner Markus (39.)**

#### Die Aufstellungen:

##### *St. Pauls:*

*Debelyak, Valentini (ab 67. Kreiter), Leimgruber, Weinreich, Vieider, Staffler, Ebner (ab 46. Cugnetto), Fabi (ab 46. Avancini), Eugenio Cugnetto, Dellemann, Bovolenta*

##### *Natz/Zingerle Metal:*

*Fleckinger Patrick, Messner Günther, Mlakar Christian, Unterholzner Joachim, Strickner Thomas, Prader Stefan, Mair Hubert, Pichler Christian, Klement Thomas (ab 76. Mayr Klaus), Mitterutzner Hannes, Messner Markus (ab 87. Mair Michael)*

Einen sehr wichtigen Sieg feierte Natz vergangenen Sonntag gegen St. Pauls. Wichtig auch darum, weil auch Brixen gegen Mori S. Stefano gewonnen hat. Mit diesem 1:0 Sieg wahrte Natz somit die Chance auf den Klassenerhalt. Zudem war dieses Spiel das letzte einer „englischen Woche“. Rückkehrer Mayr Klaus feierte sein Comeback, nachdem er erst kürzlich von einem Neuseeland- Aufenthalt wieder in die Heimat zurückgekehrt ist.

Natz ging mit sehr viel Ehrgeiz und unbedingten Siegeswillen in die Partie. Die „englische Woche“ war zunächst nicht zu spüren. Gleich zu Beginn nahm Natz das Zepter in die Hand und zeigte St. Pauls die Grenzen auf. Die Heimmannschaft konnte nur wenig Akzente nach vorne setzen. Ganz anders trat der SV Natz auf. Mit einem teils guten Kombinationsfußball drängte die Mannschaft St. Pauls in deren Hälfte. Mair Hubert war es, der die erste Chance (Schuss ins lange Eck) nicht verwerten konnte. Pichler Christian vergab die nächste Chance auf ein Tor, als er im 16 Meter- Raum den Ball erst schwer unter Kontrolle brachte und so sein darauffolgender Schuss abgeblockt werden konnte. Auch Mlakar Christian versuchte es nach einiger Zeit mit einem Distanzschuss, doch auch dieser wurde von der gegnerischen Abwehr abgefangen. Auf der anderen Seite konnte Fleckinger die einzige Paulser Chance in der ersten Halbzeit abwehren: Einen Schuss von Staffler hielt er mit Bravour. Dann, in der 39. Minute, war es endlich soweit: Einen Fehler der Paulsner Abwehr nutzte Messner Markus eiskalt aus, „umrundete“ den Torhüter und schoss zum 0:1 ein. Bis zur Pause veränderte sich im Spielverlauf nichts mehr.

In der zweiten Halbzeit agierte St. Pauls mit drei Angreifern. Die Natzner Abwehr wurde mehrmals gefordert. Vor allem nach Standardsituationen und nach mehreren langen Bällen nach vorne geriet die Natzner Hintermannschaft mächtig ins Schwitzen. In der 61. Minute lenkte Strickner einen langen Einwurf an die Querlatte. Die weiteren Vorstöße der Paulser blieben ohne weiteren Erfolg. Aber Natz sah nicht nur tadellos zu, hatte mit Stricker (Kopfball) und Unterholzner (Schuss aus kurzer Distanz) die Möglichkeit die Führung auszubauen. Die letzte Chance vergab St. Pauls in der letzten Minute. Nach einem wuchtigen Kopfball war Fleckinger zur Stelle und parierte mit Bravour. Bis zum Schlusspfiff ereignete sich nichts mehr. Der erste Sieg und somit auch der erste 3-er in der Rückrunde war perfekt.

## Zum letzten Spieltag

### Schlern - Natz 4:0

Gegen eine überlegene Mannschaft der SG Schlern tat sich unsere Mannschaft von Beginn an schwer und verlor am Ende auch in der Höhe verdient mit 4:0.

Während die Hausherren die Partie über 90 Minuten dominierten und mit Rungaldier durch einen kuriosen Freistoßtreffer verdient in Führung gingen (14.), wirkte unsere Mannschaft in vielen Belangen überfordert und unfähig zu einer wirklichen Reaktion. Nach dem Pausen-tee entschieden die Gastgeber die Partie endgültig für sich: Dalla Rosa erhöhte in der 47. Minute nach einem Zuspiel von Unterkofler mit einem satten Schuss über



den Innenpfosten zum 2:0. Unterkofler wurde im Strafraum nur noch mit einem Foul gestoppt, Julian Brunner musste mit Gelb-Rot unter die Dusch, den fälligen Elfmeter verwandelte Markus Lantschner mit einem trockenen Schuss eiskalt (65.). Kurz vor Schluss setzte der eingewechselte Germano den Schlusspunkt dieser einseitigen Partie (84.), wodurch Schlern durch den Dreier im Abstiegskampf kräftig durchschnaufen kann.

#### Aufstellungen:

**Schlern:** Schlern: Iardino, Dalla Rosa (ab 77. Kritzinger), Prossliner, Karbon, Mehovic, Gasslitter, Markus Lantschner, Plunger, Rungaldier (ab 80. Pechlaner), Unterkofler, Corradin (ab 44. Germano)

**Natz:** Natz: Torggler, Daniel Mitterrutzner, Michael Brunner (ab 46. Gabalin), March, Ferretti, Julian Brunner, Dominik Gasser, Sullmann Cassius (ab 75. Trenkwaller), Maximilian Hofer, Fabian Lantschner (ab 50. Peter Mair)

SR: Tonini (Bozen)

#### Tore:

1:0 Rungaldier (14.), 2:0 Dalla Rosa (51.), 3:0 Foulelfmeter Markus Lantschner (65.), 4:0 Germano (84.)

Rote Karte: Julian Brunner (64.)

# Landesliga aktuell

## Tabelle

|     | Mannschaft                                                                                     | Spiele | G  | U  | N  | Diff | Tore  | Punkte |
|-----|------------------------------------------------------------------------------------------------|--------|----|----|----|------|-------|--------|
| 1.  |  St. Pauls    | 24     | 18 | 4  | 2  | +33  | 48:15 | 58     |
| 2.  |  Partschins   | 24     | 15 | 4  | 5  | +20  | 48:28 | 49     |
| 3.  |  Lana         | 24     | 15 | 3  | 6  | +34  | 66:32 | 48     |
| 4.  |  Latzfons V.  | 24     | 14 | 3  | 7  | +17  | 47:30 | 45     |
| 5.  |  Stegen       | 24     | 11 | 9  | 4  | +12  | 38:26 | 42     |
| 6.  |  Leifers      | 24     | 12 | 4  | 8  | +7   | 50:43 | 40     |
| 7.  |  Salurn       | 24     | 9  | 10 | 5  | +9   | 35:26 | 37     |
| 8.  |  Plose        | 24     | 10 | 4  | 10 | -2   | 42:44 | 34     |
| 9.  |  Passeier     | 24     | 7  | 8  | 9  | +7   | 40:33 | 29     |
| 10. |  Neumarkt     | 24     | 9  | 2  | 13 | -9   | 22:31 | 29     |
| 11. |  Bruneck      | 24     | 7  | 8  | 9  | -11  | 25:36 | 29     |
| 12. |  Schlern    | 24     | 6  | 8  | 10 | -8   | 29:37 | 26     |
| 13. |  Freienfeld | 24     | 6  | 5  | 13 | -11  | 28:39 | 23     |
| 14. |  Vahrn      | 24     | 3  | 10 | 11 | -20  | 19:39 | 19     |
| 15. |  Natz       | 24     | 4  | 3  | 17 | -28  | 13:41 | 15     |
| 16. |  Moos       | 24     | 1  | 5  | 18 | -50  | 14:64 | 8      |

## Die Torschützenliste:

|    | Spieler                                          | Tore |
|----|--------------------------------------------------|------|
| 1. | Clementi Jonas<br><a href="#">St. Pauls</a>      | 24   |
| 2. | Stockner Hansjörg<br><a href="#">Plose</a>       | 17   |
| 3. | Dorigoni Markus<br><a href="#">Leifers</a>       | 16   |
| 4. | Nicoletti Andreas<br><a href="#">Lana</a>        | 14   |
| 5. | Stuefer Stefan<br><a href="#">Latzfons V.</a>    | 13   |
| 6. | Mariz Manuel<br><a href="#">Leifers</a>          | 12   |
| 7. | Schnitzer Dominik<br><a href="#">Partschins</a>  | 11   |
| 8. | Maximilian Lanthaler<br><a href="#">Passeier</a> | 11   |
| 9. | Debelyak Thomas<br><a href="#">St. Pauls</a>     | 11   |



# Jugendfußball aktuell

---

## U15

### SG Plose/Lüsen - ASV Natz 0:4

**Torschützen:** Braunhofer Alex, Huber Alex, Oberhauser Daniel, Klement Noah.

Im Auswärtsspiel gegen die wiedererstarkten Jungs von Plose/Lüsen gelang unserer Mannschaft ein Traumstart. Nach nur wenigen Minuten konnte Brauni den gegnerischen Tormann nach einem super Zuspiel von Benni überlupfen und so gingen wir mit 1:0 in Front. Danach drängte uns die Heimmannschaft durch ihr hohes Pressing und durch viele lange Bälle jedoch mehr und mehr in die eigene Hälfte zurück und erspielte sich einige gute Chancen. Unsere Abwehrkette und insbesondere Maxi waren jedoch stets auf der Höhe und konnten alle Angriffe der Hausherren entschärfen. In dieser Phase des Spiels waren die Jungs von Plose/Lüsen dem Ausgleich sicher näher als wir dem 2:0. Doch genau in dieser Drangphase gelang unserem Neustürmer Alex ein willensstarker Konterlauf zum zweiten Tor. Mit diesem Ergebnis gingen wir auch in die Halbzeit.



Im zweiten Durchgang stellten wir taktisch um und kamen somit viel besser in die Zweikämpfe, zudem besannen sich unsere Jungs ihrer Stärken und ließen den Ball nun viel besser laufen. Nun erspielten wir uns ein Übergewicht und kamen immer wieder zu guten Chancen. Es bedurfte jedoch eines Freistoßhammers von Daniel um die Führung zu erhöhen. In der Schlussviertelstunde mussten wir noch ein, zwei brenzlige Situationen überstehen, bevor Noah nach einem klasse Dribbling auf 4:0 stellte. Das Ergebnis hätte in der zweiten Halbzeit sicher noch höher ausfallen können, doch ließen sowohl Tobia, Tom, Jonas, als auch Gabi hochkarätige Chancen liegen.

In diesem Spiel hatten wir viele Situationen zu überstehen aus denen wir einiges lernen können. Dies gilt es nun in den nächsten Wochen zu verbessern. Gratulation an die Mannschaft, denn die Jungs machen zur Zeit einen tollen Job!

### ASC Sarntal - ASV Natz 0:2

**Torschütze:** Mayrhofer Jonas (2x)

Das Auswärtsspiel gegen den ASC Sarntal war wohl eines unserer schlechtesten Spiele in dieser Saison. Auf einem wahrlich nicht leicht zu bespielenden Feld gingen unsere Jungs viel zu sorglos und willenlos in die Partie. Zweikämpfe wurden nicht aggressiv angenommen und an Stelle von schönen Kombinationen sah man eine Reihe von technischen Fehlern. Damit fällt es auch leicht zu erklären warum wir in der ersten Halbzeit nicht einen Torschuss verzeichnen konnten. Im Gegenteil die einzig wirklich gefährliche Aktion im ersten Durchgang hatten die Gastgeber. Nach einem leichten Ballverlust auf der linken Seite, brachten die Sarner den Ball in die Mitte des Strafraums. Den gut getroffenen Volleyschuss konnte Maxi jedoch bravourös abwehren. In der zweiten Halbzeit änderte sich das Bild des Spiels kaum. Jedoch gelang es unserer Mannschaft mehr zweite Bälle zu erobern. Nun kamen wir auch zu der einen oder anderen gefährlichen Aktion. Doch mussten wir lange warten bis Brauni nach schönem Zuspiel von Noah in den Strafraum dringen konnte, wo er den mitgelaufenen Jonas perfekt bediente und wir so 1:0 in Führung gingen. Wenig später war dann wiederum Jonas nach einem Eckball zur Stelle um das Ergebnis auf 2:0 zu stellen. Viel mehr passierte dann in diesem Spiel nicht mehr.

Erfreulich ist, dass unsere Jungs mit diesem Sieg aus eigener Hand den Aufstieg in die Meisterrunde geschafft haben. In den kommenden sieben Spielen muss jedoch eine andere Leistung her, um mit den besten Mannschaften beider Kreise mithalten zu können. Also Jungs, Konzentration hoch halten!

---

## Junioren

### Natz – Gröden 1:1

**Torschütze:** Martin Gasser

Der Zweitplatzierte war zu Gast in Natz. Vorausgeschickt: es war ein spannendes Spiel. Obwohl wir einige Umstellungen machen mussten, standen wir in der Abwehr gut und spielten auch geordnet nach vorne. Es war der erwartete starke Gegner aber wir hielten gut dagegen. Die Einstellung passte und es entwickelte sich ein gutes Spiel, indem beide Mannschaften einige Torchancen hatten. Die erste Halbzeit endete ohne Tore. In der zweiten Halbzeit spielten wir teilweise mit guten Kombinationen nach vorne und hatten auch die eine oder andere Chance in Führung zu gehen. In der 60. Minute war es dann soweit und wir konnten eine schöne Aktion über mehrere Stationen mit einem Tor krönen. **Martin Gasser** hämmerte einen Schuss aus kurzer Distanz unter die Latte. Der Gegner setzte jetzt alles auf eine Karte u. stellte auf ein 3-4-3 System um. Wir hatten jetzt mehr Platz, aber Gröden drückte auf den Ausgleich. Eine 2. gelbe



Karte u. somit ein Platzverweis eröffnete dem Gegner dann Raum zu mehr Chancen Fünf Minuten vor Spielschluss dann ein Fehler an der Auslinie und es war passiert: 1-1. Endstand. Unsere Jungs hatten alles gegeben und es hat Spaß gemacht!

### **Ahrntal - Natz 3:0**

Nach den 1-1 gegen den Tabellenzweiten Gröden fuhren wir voller Zuversicht ins Ahrntal. Leider mussten wir auf mehrere Spieler verzichten. Dennoch hatten wir 13 Spieler und eine gute Truppe mit dabei. Wir wussten von der Stärke der Ahrntaler, die auch einige Spieler der 1. Mannschaft dabei hatten, und wollten uns auf eine gute Abwehrleistung konzentrieren. Doch schon in der 3. Minute ein folgenschwerer Abwehrfehler, der uns in Rückstand brachte. Ohne Bedrängnis spielte unser Spieler dem Gegner den Ball zu, der sich nicht bitten ließ und in locker ins Tor schoss. Ein Schock für uns, der uns verunsicherte und dem Gegner Auftrieb gab. Der Gegner ließ den Ball geschickt laufen, wir rannten nur hinterher. Die 30. Minute nochmal dasselbe: wieder eine Unkonzentriertheit eines Abwehrspielers, die Gegner eiskalt zum 2-0 nützte. 2-0 Rückstand, obwohl der Gegner keine Tor Gelegenheit heraus spielte. Halbzeit. Wir versuchten uns zu sammeln und gingen entschlossen ins Spiel. Wir kamen immer besser ins Spiel, ließen den Ball gut laufen und hatten jetzt das Spiel im Griff. Ein Anschlusstreffer lag in der Luft, einige Chancen waren da, die wir leider nicht nützen konnten. Es kam wie es kommen musste. Ein Konter das 3-0. Das Spiel war entschieden.

## **U 11**

### **Natz - Freienfeld 4:1**

**Torschützen:** Paul, Jaki, Hannes, Paul

Beim ersten Heimspiel hatten wir die Mannschaft aus Freienfeld zu Gast. In der Hinrunde taten wir uns sehr schwer gegen die Jungs aus dem Wipptal und so begannen wir etwas zögerlich. Die erste Halbzeit kamen wir nicht gut ins Spiel und verloren viele Zweikämpfe. Wie aus dem Nichts tauchte aber auf einmal Paul allein vor dem gegnerischen Tormann auf, behielt wie so oft die Nerven und schoss uns 1:0 in Führung. Durch eine kleine Umstellung in der zweiten Halbzeit konnten wir das Mittelfeld stabilisieren und prompt lief unser Spiel besser. Durch super Aktionen und einem Freistoßtor erhöhten wir auf 4-0. Leider waren wir einmal nicht aufmerksam und so gelang dem Gegner das 4-1 und unser Supergoalie Michi musste leider einmal hinter sich greifen.

### **ASV Gitschberg/Jochtal – Natz 1 : 3**

**Torschützen:** Jan, Jaki, Michi

Nach einem langen Osterwochenende machten wir uns am Dienstag auf nach Mühlbach um uns 3 wichtige Ostergoggelen (Punkte) zu erkämpfen. Bereits in der Kabine und beim Einwärmen merkte man, dass die Jungs sehr konzentriert und motiviert waren.

Die erste Halbzeit erspielten wir uns zwar zahlreiche Chancen, nur der Führungstreffer wollte nicht fallen. Bis Jan das Heft in die Hand nahm, sich auf der linken Seite durchtunkte und seinen Flankenschuss ins lange Eck unterbrachte. Durch schöne Tore von Jaki und Michi, aber auch 5-6-7 vergebener Topchancen endete die erste Halbzeit mit 3-0 für uns. In der Halbzeit nahmen wir uns vor die Chancen besser zu verwerten und hinten nichts anbrennen zu lassen. Jedoch kamen wir die gesamte 2te Halbzeit zu keiner nennenswerten Chance und mussten wieder mal ein Tor kassieren.

Auf die erste Halbzeit lässt sich aufbauen und das stimmt uns positiv für die nächsten wichtigen Spiele.



# Das Sportblattl-Interview:

---

## U15 Coach Devid Laner-Leiter

---

**Hallo Devid, nach einigen Jahren als Chef-Coach der Damen hast du in diesem Jahr den Trainerposten unserer U15 übernommen. Ihr habt euch dabei am vergangenen Spieltag für die Meisterrunde der besten Mannschaften qualifiziert. Wie zufrieden bist du mit dem bisherigen Saisonverlauf?**



Mit dem bisherigen Saisonverlauf bin ich sehr zufrieden. Wir hatten zwar einen holprigen Start mit vielen Ungeheimheiten, sowohl organisatorisch, als auch personell, trotzdem konnte man von Woche zu Woche Fortschritte bei den Jungs erkennen. Die Winterpause nutzten wir dazu einige der Baustellen zu beseitigen und die dadurch gewonnene Klarheit und Leichtigkeit spiegelte sich auch in den Leistungen der Mannschaft wieder. Nach zuletzt vier Siegen in Folge mussten wir uns nun in der Meisterrunde dem Erstplatzierten des anderen Kreises knapp mit 4:3 geschlagen geben.

**Wo hat die Mannschaft deiner Meinung nach die größten Fortschritte gemacht?**

Die größten Fortschritte hat die Mannschaft in der Organisation auf dem Platz und in der Positionsflexibilität gemacht. Vor allem die Hinrunde haben wir dazu genutzt mehrere Spieler auf verschiedenen Positionen einzusetzen um somit den Jungs die Möglichkeit zu geben, ein größeres Verständnis für das Spiel zu erlangen. Die dadurch dazugewonnenen Möglichkeiten spielen uns natürlich nun in der Meisterrunde in die Karten.

**Wo siehst du noch Verbesserungspotential?**

Verbesserungspotential gibt es noch genug. Als Mannschaft müssen wir lernen noch mehr Ballbesitzphasen in unser Spiel einzubauen, die Bewegung ohne Ball muss ständig verbessert werden, sowie das Antizipieren von Spielsituationen. Persönlich müssen die Jungs noch an der Zielstrebigkeit im Training arbeiten und den Willen haben das Spiel „Fußball“ als großes Ganzes zu verstehen.

**Ist dies eine Generation, die dem ASV Natz auch auf lange Sicht Freude bereiten wird?**

Aus heutiger Sicht kann ich das mit einem klaren Ja beantworten.

**Du trainierst die Jugendlichen in einer Phase, wo sie sich allmählich dem Erwachsenenfußball nähern. Worauf muss man in dieser Altersstufe besonders achten?**

Das wichtigste in diesem Alter ist die Freude am Fußball aufrecht zu erhalten. Man muss auf eine gesunde Balance zwischen Ernsthaftigkeit und Spaß achten. Gerade in diesem Alter kommen auf die Jugendlichen viele zukunftsweisende Entscheidungen zu. Der Fußball kann und sollte ihnen vor allem in dieser Phase als eine positive Konstante erhalten bleiben.

**Viele Spieler mit toller Veranlagung geben den Fußball in diesem Alter dann auf. Auch abgesehen von Arbeits-, Studien- und Ausbildungsgründen ist dies ein Phänomen, das den ASV Natz in seiner Aufbauarbeit in den vergangenen Jahren immer wieder zurückgeworfen hat. Woran liegt das deiner Meinung nach?**

Dieses Phänomen lässt sich mit Sicherheit in allen Sportvereinen und Vereinen allgemein beobachten. Wie vorhin bereits erwähnt sind die Jugendlichen gerade in dieser Zeitspanne oft gezwungen richtungsweisende Entscheidungen zu treffen und leider lassen sich Hobby und die persönliche Weiterbildung nicht immer optimal verbinden. Trotzdem bin ich der Meinung, dass es um den ASV Natz gut bestellt ist, da wir eine Vielzahl von Jugendmannschaften besitzen in denen die Trainer gute Arbeit leisten.

**Die Jahrgänge 87/88 galten im Juniorenbereich als eine der besten im Land, heute ist mit Fabian Lantschner nur mehr ein Spieler dieser Mannschaft übrig. Ähnliches passierte mit der Mannschaft um Kapitän Daniel Mitterrutzner und Manuel Hofer, die noch zu zweit übrig sind. Auch die Jahrgänge 96, 97, 98 gewannen in der Jugend Meisterschaften, aber im Erwachsenenbereich haben viele dieser Spieler noch nicht richtig Fuß gefasst. Es ist offensichtlich, dass der ASV Natz trotz überschaubarem Etat und vergleichsweise kleinem Spieler-Pool in der Jugendarbeit vieles richtig macht. Doch der Sprung in den Senioren-Bereich scheint nach wie vor schwierig.**

Vor allem im Erwachsenenbereich ist es oft zu beobachten, dass Talent allein nicht immer ausreicht, und leider (oder auch zum Glück) folgt der Fußball nicht einem einfachen Algorithmus der von Erfolgen in der Jugend automatisch auf Erfolge im Erwachsenenbereich schließen lässt. Daher ist darauf zu achten, dass vor allem in der Jugendarbeit dem Spieler nicht nur eine fußballrelevante Ausbildung zuteilwird, sondern auf seine ganzheitliche Entwicklung geachtet wird. Ein Spieler muss neben seinem Talent auch Loyalität, Einsatzwillen und Disziplin mitbringen. Seine Lebens- und Trainingsumstände müssen Leistung erlauben und er sollte sich in der Zeit seiner aktiven Karriere immer als Schüler wahrnehmen, der ständig dazulernen kann und sollte.

**Du selbst musstest deine aktive Karriere relativ früh beenden. Warum?**

Die Entscheidung mit dem aktiven Fußball aufzuhören war eine Mischung zwischen gesundheitlichen und zeitlichen Gründen. Mit 23 Jahren erlitt ich einen Kreuzbandriss und im Nachhinein betrachtet muss ich zugeben, dass ich mit dieser Verletzung zu naiv umgegangen bin. So richtig habe ich mich nie mehr davon erholt, immer wieder warfen mich Folgeverletzungen zurück. Zudem verspürte auch ich den Wunsch mich weiterzuentwickeln und Neues kennen zu lernen. Ich wechselte somit meinen Arbeitsbereich von der Wirtschaft ins Soziale und hatte durch die hinzugekommenen Nachtdienste nicht mehr die Möglichkeit konstant am Mannschaftstraining teilzunehmen.

**Wie eingangs erwähnt, hast du zuerst im Damen-Bereich gearbeitet. Wo liegen die größten Unterschiede zu einer Jungenmannschaft?**

Ich kann von Glück reden, dass ich diese zwei Erfahrungen bereits mehrfach machen konnte. Für mich liegt der größte Unterschied in der Wertschätzung des Sports Fußball. Die Damen müssen sich in dieser von Männern dominierten Sportart jede Anerkennung hart erarbeiten und sind vor allem in den Trainingseinheiten um einiges Aufnahmebereiter und Wacher als die Jungs. Physisch haben wir Männer natürlich einen großen Vorteil gegenüber den Damen, und der Männerfußball ist dementsprechend auch schneller und körperbetonter.

**Ist es dein Ziel, auch irgendwann eine erste Mannschaft zu trainieren?**

Dieser Gedanke reizt natürlich ungemein. In meinen zehn Jahren als Trainer habe ich schon viele Erfahrungen machen dürfen und wer weiß, vielleicht gesellt sich diese Herausforderung auch noch dazu.

**Für den ASV Natz ist es alles andere als eine einfache Saison. Glaubst du, dass es für unseren Verein langfristig wieder aufwärts gehen wird? Was muss deiner Meinung nach für einen Aufschwung passieren?**

Davon bin ich überzeugt. Wenn ich sehe wie viele einheimische Spieler in Natz auf dem Platz, beim Training und in den Startlöchern stehen, so ist mir um den Verein nicht bange. Vielleicht darf nicht allzu viel passieren. Damit meine ich, dass vor allem die jungen Spieler Kontinuität brauchen. Kontinuität in der Führungsetage, in der Betreuung und beim Trainerteam. Manchmal muss man einen Schritt zurückgehen um wieder zwei nach vorne zu machen.





.....für eure Unterstützung  
auch in schwierigen Zeiten!